

Geschichte Moradbafs.

Vierhundert und ein und neunzigster Tag.

Suddschadsch, einer der berühmten Könige von Persien, litt an einer so großen Schlaflosigkeit, wie noch nie erhört war; sie erhitzte ihm das Blut so ungeheuer, daß er grausam und unmenschlich ward, da er zuvor gütig und menschlich war, als er noch der Ruhe genoß, wie die übrigen Menschen.

Er hatte seit zwanzig Jahren alle Mittel der Weisen und der berühmten Aerzte des Morgenlandes angewandt: aber alle ihre Rathschläge, alle ihre Verordnungen waren fruchtlos gewesen. Zuletzt, da er gar nicht mehr mußte, zu welchem Mittel er greifen sollte, um den Schlaf wieder zu finden, befahl er seinem Besyr, der gewöhnlich bei ihm wachte, einen Mann Namens Fit'ead herauf kommen zu lassen,